

Ergebnis: Dem Entwurf wird bei zwei Enthaltungen zugestimmt.

TOP 5

Vorstellung des Projektes „Echt! Mein Recht“

Frau Scheele (Petze-Institut für Gewaltprävention) stellt das Projekt, dass sich mit dem Thema „sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung sowie die weiteren Aufgabenfelder des Institutes vor, entsprechendes Informationsmaterial wird verteilt. Frau Nitschke-Frank und Herr Bartels werden an der Veranstaltung „Rechte, Schutz und Stärken für sexualisierte Gewalt an Menschen mit Behinderung am 10.07.2015 ab 13.30 Uhr im Ratssaal für den Beirat teilnehmen.

TOP 6

Bericht der stellvertretenden Vorsitzenden

Frau Hinrichs teilt mit, dass bei der nächsten Sitzung des Beirates die Neuplanung für den Bauabschnitt Dockshöhe im Sport- und Begegnungspark auf dem Ostufer vorgestellt werden soll. Weitergegeben wird die Bitte von Herrn Treuer (Amt für Sportförderung), eine Begehung dieses Bereiches mit zwei Mitgliedern des Beirates durchzuführen. Herr Piehl gibt einige Erläuterungen zu der geplanten Maßnahme und macht deutlich, dass er die gewünschte Begehung für sehr sinnvoll hält. Frau Baasch und Herr Bartels werden teilnehmen.

Die erbetene Textüberarbeitung des neuen KVG-Flyers wird von Frau Haß, Frau Wagner und Herrn Bornhöft durchgeführt werden.

Frau Hinrichs teilt mit, dass sie Herrn Nawotki gebeten hatte, für den Beirat an der Sitzung des Ortsbeirates Wik teilzunehmen. Herr Nawotki berichtet, dass diese Sitzung genutzt werden konnte, die Arbeit des Beirates vorzustellen und auf die Gesamtproblematik von Menschen mit Behinderung hinzuweisen.

Frau Hinrichs berichtet über die Bemusterung der Pflasterfläche „Alte Feuerwache“. Der Ausschuss für Stadtgestaltung hat beschlossen, dass Natursteinpflaster verwendet werden soll. Die Begehung einer Probestrecke gestaltete sich äußerst problematisch. Der Kritik will man durch Nutzung von glatterem Basaltpflaster begegnen. Es muss eine erneute Erprobung stattfinden. Als positives Beispiel wird Lübeck angeführt. Dort hat man eine optimale Lösung gefunden, die auch den historischen Stadtgestaltungscharakter zur allgemeinen Zufriedenheit berücksichtigt. Es besteht die einhellige Meinung, dass das Votum des Beirates nur ablehnend sein kann, auf die AG-Sitzung 7.2 2014 wird verwiesen (Der Beirat spricht sich dafür aus, dass die Straße und Wege in der neu gestalteten „Alte Feuerwache“ barrierefrei und erschütterungsarm gestaltet werden. Natursteinpflaster, das keine gerade Oberfläche hat, kann nicht akzeptiert werden).

Frau Hinrichs teilt mit, dass in Bezug auf den RNVP eine Stellungnahme des Vorstandes abgegeben wurde. Die sehr detaillierten Stellungnahmen von Frau Wagner und Herrn Goebel wurden ebenfalls weitergeleitet. Diese sollen nach Aussage von Herrn Salomon allerdings gesondert besprochen werden.

TOP 7

Umsetzung von Maßnahmen des Leitbildes –Sachstand-

Herr van Kann stellt die Maßnahmen vor.

In Bezug auf den Internetauftritt des Beirates wird angemerkt, dass diese Maßnahme aus anderen Mitteln (Öffentlichkeitsarbeit) getragen werden müsste und ab 2016 nicht mehr zu übernehmen ist.

Die Maßnahme „SGB II-Empfängerinnen mit und ohne Behinderung“ löst eine Diskussion aus, die vor Allem auf der Tatsache, dass ausschließlich dieser Personenkreis teilnehmen kann, geführt wird. Diese Einschränkung ist allerdings auf Bedingungen anderer Stellen, die dieses Projekt ebenfalls fördern, zurückzuführen. Im Ergebnis wird folgender Beschlussvorschlag zu dieser Maßnahme unterbreitet:

Die Bewilligung erfolgt unter der Voraussetzung, dass der Personenkreis auf SGB I und SGB XII Empfängerinnen sowie Werkstattbewohnerinnen erweitert wird.

Dem Maßnahmenkatalog wird unter Berücksichtigung dieses Beschlusses bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung zugestimmt.

TOP 8

Vorbereitung zur Wahl der/ des Vorsitzenden

Die Wahl soll am 17.07.2015 erfolgen. Es bewerben sich Frau Nitschke-Frank und Herr Völker.

TOP 9

Aktueller Stand zur Mitnahme von E-Scootern im ÖPNV

Zu diesem Thema erfolgt der Hinweis auf das Urteil des Landgerichtes vom 11.06.2015, das die Auffassung der KVG bestätigt.

Weiterhin wird auf den einstimmig gefassten Beschluss der Ratsversammlung vom 11.06.2015 verwiesen, in dem sich die Ratsversammlung u. a. ausdrücklich zu ihrem Beschluss „Leitbild und örtliche Teilhabepanung“ vom 09.06.2011 bekennt und die getroffenen generellen Aussagen zur Teilhabe und Mobilität im ÖPNV bekennt.

TOP 10

Neustrukturierung der Arbeitsgruppen

Frau Hinrichs teilt mit, dass sich aus ihrer Sicht erfreulicherweise fast alle Mitglieder zur Teilnahme an den Arbeitsgruppen bereit erklärt haben. Bis auf die AG Verwaltung, die überwiegend die Themen der ehemaligen AG Leitbild übernommen hat, haben die Arbeitsgruppen die jeweiligen Themen aus dem „Leitbild“ aufgegriffen. Daran schließt sich eine Diskussion an, ob in allen Arbeitsgruppen Vorschläge für förderungsfähige Projekte erarbeitet und dem Beirat zur Abstimmung vorgeschlagen werden sollen oder ob dieses Thema wie gehabt in einer Arbeitsgruppe (Verwaltung) behandelt werden soll. Als Ergebnis dieser Diskussion bleibt festzuhalten, dass die Arbeitsgruppen die Arbeit zunächst einmal aufnehmen, um Erfahrungen zu sammeln.

Dem Vorschlag, den Bereich „ÖPNV“ wegen der Themenvielfalt wie gehabt in einer eigenen Arbeitsgruppe zu behandeln, wird zugestimmt. Weiterhin besteht Einvernehmen darüber, dass das Thema „Bauen“ ausschließlich in der AG Barrierefreiheit und Mobilität behandelt werden soll. Im Falle von Themenüberschneidungen könnten die Arbeitsgruppen gemeinsam tagen. Eine enge Zusammenarbeit und Transparenz zwischen den einzelnen Arbeitsgruppen ist sinnvoll.

Die Einladungen für die jeweiligen AG-Sitzungen sollen über die Geschäftsführung an alle Beiratsmitglieder weitergeleitet werden.

TOP 11

Mitteilungen der Verwaltung

Herr Schultz verweist auf die Geschäftliche Mitteilung zum Thema „Leichte Sprache“ und teilt mit, dass im Juli ein erstes Treffen stattfinden wird, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Frau Baasch und Frau Stoeckicht erklären sich zur Mitarbeit bereit, der genaue Termin wird ihnen rechtzeitig bekannt gegeben werden. Weiterhin stellt er die kürzlich herausgegebene Broschüre „Perspektiven“ kurz vor und sichert die Korrektur des Preises der Wertmarke bei der nächsten Auflage zu.

Im Citti Park Kiel findet in der Zeit vom 11.06.2015 bis 22.06.2015 eine Foto-Ausstellung der Schülerinnen und Schüler der Fachschule für Sozialpädagogik „Mode Inklusiv“ statt.

Herr Dr. Hase (Landesbeauftragter für Menschen mit Behinderung) wird im Rahmen einer Besuchsreihe am 02.07.2015 Herrn OB Kämpfer besuchen. Frau Hinrichs wird für den Beirat teilnehmen und sich mit dem Büro des Landesbeauftragten zur weiteren Abstimmung in Verbindung setzen.

Der Landtag hat aufgrund eines interfraktionellen Antrages die „Anforderungen an ein Bundesteilhabegesetz“ beschlossen. Der Antrag liegt als Tischvorlage aus.

An der u. a. von Frau Wagner begleiteten Fortbildung der Landeshauptstadt Kiel „Barrierefreiheit, ist doch klar“ haben 14 Personen teilgenommen und sehr positive Rückmeldung gegeben.

Am 04.07.2015 findet in der Zeit von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr ein Flugtag für Menschen mit und ohne Behinderung des Luftsportvereins statt.

TOP 12

Offene Punkte aus den vorherigen Sitzungen: Berichte aus den Ausschüssen

Offene Punkte werden nicht angesprochen

TOP 13

Verschiedenes

Frau Hinrichs teilt mit, dass während der Kieler Woche einige Veranstaltungen zum Thema Inklusion stattfinden werden (u. a. Inklusionsfackellauf, Inklusionstalk).

Frau Kahl-Thede problematisiert, dass immer wieder mehrere Beiratsmitglieder die Sitzung nach der Pause verlassen. Nach kurzer Debatte wird vereinbart, dass Thema bei der nächsten Sitzung zu Beginn anzusprechen und an die Arbeitsmoral der Mitglieder zu appellieren. Weiterhin erfolgt der Vorschlag, die häufig viel Zeit in Anspruch nehmenden Berichte aus den Arbeitsgruppen künftig entfallen zu lassen und einzelne wichtige Themen mit auf die Tagesordnung zu nehmen.

Frau Hinrichs schließt die Sitzung des Beirates um 18:35 Uhr.

gez. Brigitte Hinrichs
(stellvertretende Vorsitzende)

gez. Heidi Perkams
(Geschäftsführerin)